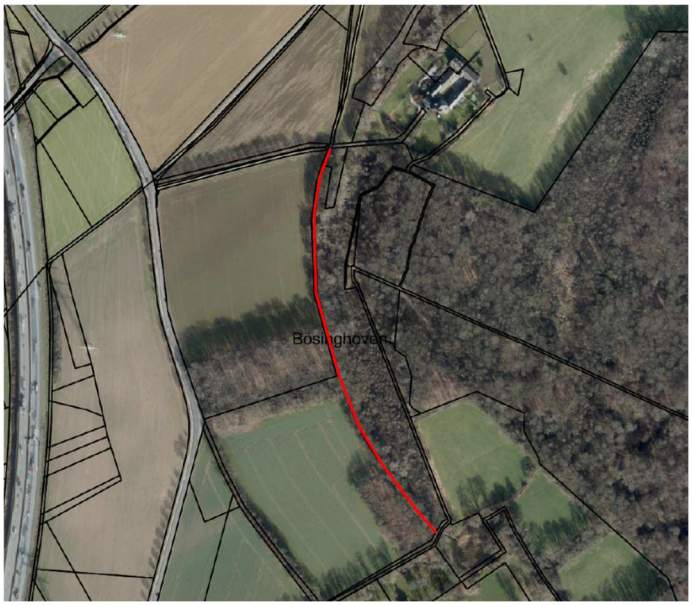
Betrachtungsraum: Bösinghoven

Lage: Wirtschaftsweg 27 Nördlich vom Schloss Pesch; Östlich der Straße „An der Autobahn“; Flur: 2 Flurstücke: 218, 34

Der ehemalige Wirtschaftsweg verläuft in Nord-Süd-Richtung an der Westgrenze des Herrenbuschs, auf Schloss Pesch zu und endet an dem querenden Gewässer „Striebruchbach“. Bis auf einen Streckenabschnitt (ca. 110m), im südlichem Teil der Fläche ist der gesamte Wirtschaftsweg in Wald übergegangen.



Ausmaße

Länge: ca. 576 m Breite: ca. 4 m Fläche: 2.304 m²

Vegetative Entwicklungspotenziale (mittel)

Der noch nicht bewaldete Streckenabschnitt (110m) birgt das Potenzial für die Anlage eines Waldsaums. In Verbindung mit dem ausgeprägten Altholzbestand, bildet die recht geringe Fläche jedoch vielversprechende Ansätze für eine Aufwertung.

Verbindungspotenzial von bestehenden Biotopen (niedrig)

Der Wirtschaftsweg verbindet keine nennenswerten Biotopstrukturen.

Betrachtungsraum: Bösinghoven Wirtschaftsweg 27

(Nördlicher Abschnitt)

(Nicht bewaldeter Abschnitt)